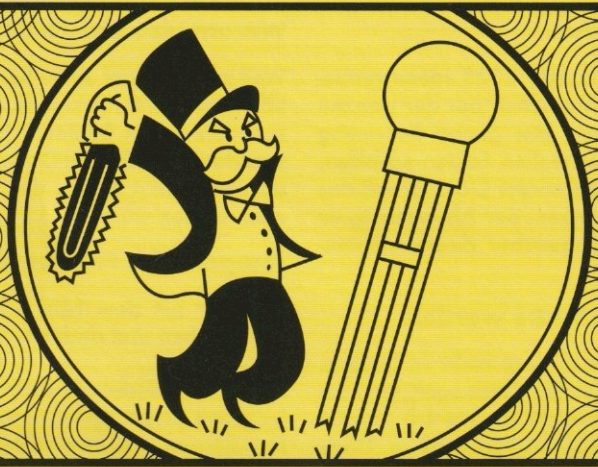
KEIN MONOPOLY

€

100



100

$

MIT DEM TEMPELHOFER FELD

KEIN MONOPOLY MIT DEM TEMPELHOFER FELD!

Demokratie ist nicht verhandelbar

2014 Volksentscheid, 2024 Dialogwerkstatt, 2025 Ideenwettbewerb – drei Verfahren, ein Ergebnis: Menschen aus der ganzen Stadt sprechen sich mehrheitlichen und klar gegen Bebauung aus! Aber CDU & SPD ignorieren das, wollen Fakten schaffen, solange sie noch an der Macht sind. Bausenator Gaebler will das Tempelhofer-Feld-Gesetz jetzt ändern lassen: per Abstimmung im Abgeordnetenhaus. Mehr Ignoranz gegenüber direkter Demokratie geht nicht!

Tempelhofer Feld darf nicht zur Beute werden

Bauen auf dem Feld würde die Wohnungsnot nicht verändern. Bauen wäre hier besonders teuer, die Mieten damit auch. Und die Fläche wird als Bauland nicht mal gebraucht. Es gibt 1,8 Mio m^2 Leerstand im Bürogewerbe, das sind 30.000 Wohnungen. Dazu noch der Step 2040 (Stadtentwicklungsplan), der Baupotentiale für 250.000 Wohnungen ausweist.

Warum also das Feld?

Weil man hier auf einen Schlag so richtig Geld machen kann: Die höchsten Profite locken an den Rändern von Grünflächen. Parteispenden gegen Bauland, bekanntes Beispiel Mauerpark: Groth spendet an CDU&SPD und baut im Mauerpark teure Mikroappartments – genau das was niemand braucht und dem Feld auch blühen würde.

Tempelhofer Feld ist überall

Was wir mit dem Feld erleben, würde danach auch anderen Grünflächen und anderen Volksentscheiden drohen.

2026 ist Abgeordnetenwahl – der Wahlkampf beginnt jetzt! Sprecht mit Abgeordneten, Nachbarn und Freunden. Geht wählen! Nur so retten wir unser Feld und unsere Stadt!

100 % Tempelhofer Feld

Alle Infos auf www.thfbleibt.de / auf Social Media @thf100